

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **16 (1930)**

Heft 22

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Konferenzchronik

Luzerner Kantonalverband Katholischer Lehrer, Lehrerinnen und Schu'männer

Generaiversammlung

Pfingstmontag, den 9. Juni 1930
im Hotel „Union“, Luzern.

Programm:

- 8½ Uhr: Gottesdienst mit Predigt von Hochw. Herrn Pfarrer Gut, Root, in der St. Peterskapelle (Kapellplatz).
- 9½ Uhr: Beginn der Verhandlungen im Hotel „Union“.
1. Jahresbericht.
 2. Jahresrechnung.
 3. Vorstandswahlen.
 4. Verschiedenes.
 5. „Die Revision des Erziehungsgesetzes“ Referat von Herrn Erziehungsrat Alb. Elmiger, Littau. — Diskussion.
- 12½ Uhr: Gemeinsames Mittagessen.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein
Der Kantonalvorstand.

Nicht das macht uns frei, dass wir nichts über uns anerkennen wollen, sondern eben, dass wir etwas verehren, was über uns ist. Denn indem wir es verehren, heben wir uns zu ihm hinauf und legen dadurch unsere Anerkennung an den Tag, dass wir selber das Höhere in uns tragen und wert sind, seinesgleichen zu sein.

(Goethe, Gespräch mit Eckermann, 18. Jan. 1827.)

Aargau. katholischer Erziehungsverein

Jahresversammlung

am Pfingstmontag, den 9. Juni, im „Roten Turm“ in Baden.

Referate:

Hochw. Herr E. Dubler, Dekan, Olten: Vererbung und Erziehung.

Herr Phil. Etter, Landammann, Zug: Don Bosco.

Das genaue Programm folgt. — Lehrer und Lehrerinnen, Geistliche und Erzieher und andere Freunde der Jugend sind zu dieser Tagung herzlich eingeladen.

Der Vorstand.

Himmelserscheinungen im Juni.

Sonne und Fixsterne. Indem die Sonne sich mitten durch das Sternbild des Stieres auf die Zwillinge hinbewegt, erreicht sie am 22. morgens die grösste nördliche Deklination von 23½ Grad. Das ist der Punkt des Sommersolistiums oder des Sommeranfanges. Der Tagbogen der Sonne beträgt dann 16 Std. 45 Min. Von den Sternbildern des Tierkreises werden uns gegen 22 Uhr hauptsächlich Löwe, Jungfrau und Wage am Westhimmel fesseln, nordwärts davon treffen wir die schönen Gruppen der Schlange, des Bärenführers und der nördlichen Krone.

Planeten. Von den Planeten sind im nächsten Monat nur Venus und Saturn zu beobachten. Venus ist Abendstern im Gebiet des Krebses, von 21 bis 22½ Uhr sichtbar. Saturn steht im Sternbild des Schützen, also fast diametral zur Sonne, geht zirka 21 Uhr im Osten auf und verschwindet gegen 2 Uhr in der Morgendämmerung.

Dr. J. Brun.

Nicht Kunst und Wissenschaft allein,
Geduld will bei dem Werke sein.

Ein stiller Geist ist jahrelang geschäftig.

Die Zeit nur macht die feine Gärung kräftig.

Goethe, Faust.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstrasse 38, St. Gallen W. Postscheck IX 521.

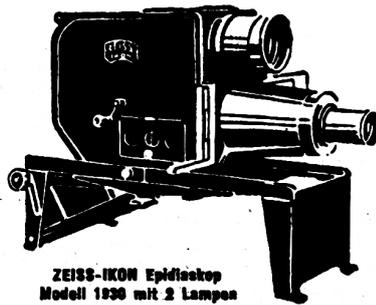
Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern. Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. K.: VII 2449, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.



Ein zeitgemäßer Frauenberuf

Ist der einer Hilfemissionarin für Afrika in der von Gräfin Maria Theresia Ledochowska gegründeten St. Petrus Claver Sodaltät. Institut und Satzungen wurden 1910 endgültig vom HI Stuhl approbiert. Nähere Auskünfte erteilt die General-Leiterin, Gräfin Maria Palkenhayn, Rom (22), Via dell' Olmata 16, oder die Leiterin der Filiale Zug, Oswaldgasse 15. 1324

Schul-Epidiaskope



ZEISS-IKON Epidiaskop
Modell 1930 mit 2 Lampen
Fr. 770.—

Sämtliche bewährten
Modelle von

BAUSCH & LOMB
LEITZ
LIESEGANG
ZEISS-IKON

Kataloge und Demonstrationen
kostenlos durch

GANZ & Co

Spezialgeschäft für Projektion

ZÜRICH

Bahnhofstrasse 40